

## Die Bernsteinbraut: Historischer Roman

Von Gabriele Breuer

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #31207 in eBooksVerffentlicht am: 2015-09-11Erscheinungsdatum:  
2015-09-11File Name: B00PLXQ1OA | File size: 54.Mb

**Von Gabriele Breuer : Die Bernsteinbraut: Historischer Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Bernsteinbraut: Historischer Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Fesselnder Historienscmker mit einer sympathischen und mutigen HeldinVon Susanne L.Stralsund im Sommer 1310:  
Die Kaufmannstochter Antonia ist mit ihrem Leben zufrieden. Sie fhrt den vterlichen Haushalt mit Hingabe. Als der

Vater plötzlich stirbt, zerplatzen ihre Trüme und Pläne wie Seifenblasen, und sie sieht einer ungewissen Zukunft entgegen. Sie muss sich in eine vom Bruder arrangierte Ehe fügen und ihrem künftigen Gemahl, Conrad von Drachenfels, zu seiner Burg im Siebengebirge folgen. Auf Drachenfels angekommen, muss sie zu ihrem Entsetzen feststellen, dass Conrad Menschen verschleppt hat und sie als Sklaven in seinem Steinbruch beschäftigt, unter ihnen auch der Bernsteintaucher Jaramir. Spontan beschließt Antonia, den Gefangenen zu helfen, was sich als schier unmögliches Unterfangen erweist. Allein kann sie es nicht schaffen, sondern ihr Plan kann nur mit Hilfe von Verbündeten gelingen. Diese findet sie in Jaramir und ihrer treuen Magd Jenne. Aber Conrad ist auf der Hut, und er ist gefährlich, auch für Antonia. Die sympathische Antonia habe ich von Anfang an in mein Herz geschlossen. Zwar kann sie nach dem Tod ihres Vaters nicht selbst bestimmen, wie sie ihre Zukunft gestalten möchte, sondern wird in eine ungewollte Ehe gedrängt, aber sie ist stark und lässt sich nicht entmutigen. Auch ist sie ein sehr spontaner Mensch und dabei nicht auf den Mund gefallen. Sie sagt, was sie denkt und handelt nach ihrem Herzen. Neben ihr hat der Roman noch weitere Sympathieträger zu bieten. Da ist einmal Jaramir, der Bernsteintaucher, der Antonia vom ersten Augenblick, als er sie sah, sehr zugetan ist, und dann kommt da auch noch die Magd Jenne ins Spiel, die für Antonia im Lauf der Zeit zur Vertrauten und Freundin wird. Die Schauplätze des Romans sind detailliert und lebendig geschildert, so dass man sich die jeweilige Szenerie sehr gut vorstellen kann. Der angenehm flüssige Schreibstil macht das Buch zu einem kurzweiligen Schmecker, denn die Handlung legt ganz schnell an Tempo vor und weist keine Lücken auf. Es ist eine Geschichte, die einen gefangen nimmt, bei der man mit den Protagonisten bangen, leiden und hoffen kann. Die Sprache des Romans ist nicht altertümlich, sondern neutral, manchmal sind mir kleine Bemerkungen aufgefallen, die fast ein wenig 'modern' wirkten und die ich im 14. Jahrhundert als etwas ungewohnt empfand. Aber gerade der unkomplizierten Sprache wegen kann ich dieses Buch besonders Neueinsteigern ins Genre der historischen Romane ans Herz legen, die sich bisher von den oft gebrauchten altertümlichen Redewendungen und Begriffen haben abschrecken lassen. Die Geschichte um Antonia und Jaramir ist hier geradezu ideal, denn sie lässt sich leicht lesen und entführt die Leser doch vollkommen in eine andere Zeit. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. war sehr unterhaltsam Von W+SDie bisher heile Welt der Stralsunder Kaufmannstochter Antonia liegt in Scherben. Ihr Vater verstarb bei einem Schiffsunfall, sein Leichnam wurde in Rujana, dem heutigen Rügen, an Land gespült. Sie reist mit ihrem Bruder, einem Deutschordensritter nach Rujana, um die Beerdigung zu organisieren. Ein wenig Ablenkung von ihrer Trauer erfährt sie durch Jaramir, einen Bernsteintaucher. Aber da naht schon das nächste Unglück. Ihr Bruder hat sie eilig an Conrad, dem Herren der Burg Drachenfels bei Kln verschachert. Um der Alternative Kloster zu entgehen macht sich Antonia auf den Weg zu ihrem neuen Domizil, nicht ahnend, dass ihr zukünftiger währenddessen Jaramir und seinen Freund entführt und versklavt hat, damit sie bei ihm im Steinbruch arbeiten. Ich hatte bereits andere Bücher der Autorin gelesen und mich auf dieses Buch gefreut. Ich wurde nicht enttäuscht und habe das Buch an 2 Tagen verschlungen. Mir haben der Schreibstil und die Story sehr gut gefallen. Antonia und Jaramir waren mir gleich sympathisch und ich habe beide ins Herz geschlossen. Klar weist die Handlung hin und wieder ein paar Klischees auf, z.B. mit dem bösen und grausamen Ehemann und dem, was Antonia zu erleiden hat, aber alles wurde spannend erzählt. Ich habe mich zu keiner Zeit gelangweilt und wollte unbedingt wissen, wie es mit Antonia weiter geht. Auch wenn das eine oder andere ein wenig vorhersehbar war, war es insgesamt eine schöne Geschichte, die mich gut unterhalten hat. Ich würde sogar gern eine Fortsetzung mit den Protagonisten lesen, sofern es denn eine gäbe;-). 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schlechter Roman Von Manfred HippDer schlechteste historische Roman, den ich je gelesen habe. Keine Fakten stimmen, hier wurde nicht über das mittelalterliche Leben recherchiert. Die Handlung ist doch sehr unrealistisch und plätschert so dahin.....

Kurzbeschreibung Rügen um 1300: Die junge Kaufmannstochter Antonia sieht nach dem Tod ihres Vaters einem harten Schicksal entgegen. Gegen ihren Willen muss sie den herrischen Conrad von Drachenfels heiraten und mit ihm ins Siebengebirge ziehen. Dort trifft sie den ehemaligen Bernsteintaucher Jaramir und findet in ihm bald einen Vertrauten und Verbündeten. Erschrocken muss sie feststellen, dass er mit anderen Verschleppten ausgerechnet für ihren Gemahl in einem Steinbruch schuften muss. Antonia fasst einen mutigen Plan, die Menschen zu befreien, obwohl der brutale Conrad sie zu entdecken droht. Allen Widrigkeiten zum Trotz ist sie entschlossen, den anderen Gefangenen zu helfen und mit Jaramir glücklich zu werden. Um ihrem Schicksal zu trotzen, muss Antonia schließlich all ihren Mut aufbringen. Werbextext Bernsteintage - zwischen Licht und Schatten Ein fesselndes Frauenschicksal zwischen Rügen und dem Siebengebirge Kurzbeschreibung Rügen um 1300: Die junge Kaufmannstochter Antonia sieht nach dem Tod ihres Vaters einem harten Schicksal entgegen. Gegen ihren Willen muss sie den herrischen Conrad von Drachenfels heiraten und mit ihm ins Siebengebirge ziehen. Dort trifft sie den ehemaligen Bernsteintaucher Jaramir und findet in ihm bald einen Vertrauten und Verbündeten. Erschrocken muss sie feststellen, dass er mit anderen Verschleppten ausgerechnet für ihren Gemahl in einem Steinbruch schuften muss. Antonia fasst einen mutigen Plan, die Menschen zu befreien, obwohl der brutale Conrad sie zu entdecken droht. Allen Widrigkeiten zum Trotz ist sie entschlossen, den anderen Gefangenen zu helfen und mit Jaramir glücklich zu werden. Um ihrem Schicksal zu trotzen, muss Antonia schließlich all

ihren Mut aufbringen.